

Curry-Western

auch: Masala-Western

Scherzhafte kulinarische Metapher nach dem Modell des „Spaghetti-Western“, die mit zuweilen verächtlichem Unterton als Bezeichnung für eine Hybridvariante des Western verwendet wird. In dem das indische Subgenre prägenden Film *Sholay* (Indien 1975, Ramesh Sippy), immer noch der wohl bekannteste Curry- oder Masala-Western Indiens, werden zwei abenteuerliche Kleinkriminelle von einem ehemaligen Polizisten angeworben, einen gefürchteten Banditen, der die Familie dieses Polizisten umgebracht und ihn selbst schwer verletzt hat, zu stellen und zu töten. Wie in den meisten Bollywood-Hindi-Produktionen (die nach der indischen Gewürzmischung auch Masala-Blockbuster genannt werden), ist der Verlauf der Handlung mit romantischen Momenten, Tanz, Gesang und musicalähnlichen Einlagen gewürzt.

Literatur: Van der Heide, William: *Malaysian cinema, Asian film: border crossings and national cultures*. Amsterdam: Amsterdam University Press 2002, S. 51ff.

Referenzen

[Bollywood](#); [Borschtsch-Western](#); [Camembert-Western](#); [Chopsuey-Western](#); [Chorizo-Western](#); [Hamburger-Western](#); [Nudel-Western](#); [Paella-Western](#); [Sauerkraut-Western](#); [Spaghetti-Western](#); [Western](#)

From:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/c:currywestern-2434>

Last update: **2012/10/13 09:44**

